

Digitale Kompetenzen: aktuelle Anforderungen und Ist-Stand der Vermittlung

Vortragende/r

Fiona Dörr
Logopädin B. Sc.
Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
Abteilung für Allgemeinmedizin und Versorgungsforschung

Kurzbeschreibung

Zweck/Ziele

Die voranschreitende Digitalisierung der Logopädie geht mit neuen Qualifikationsanforderungen an digitale Kompetenzen einher. Allerdings bleibt oft unklar, welche konkreten digitalen Kompetenzen dies sein sollen. Die vorliegende Arbeit zielt daher auf die literaturbasierte Erfassung aktueller Erwartungen an digitale Kompetenzen innerhalb der Berufsgruppe. Zusätzlich werden die Ergebnisse einer aktuellen Ist-Stands-Erfassung der Vermittlung digitaler Kompetenzen innerhalb der hochschulischen Logopädie-Ausbildung in Deutschland vorgestellt.

Methode/Vorgehen

Ausgangspunkt der Arbeit bildete eine Literaturrecherche in den Datenbanken PubMed, Speechbite und Livivo um digitale Kompetenzerwartungen an Logopäd*innen zu beschreiben. Zusätzlich wurde die Archive der American-Speech-Language-Hearing Association und weiterer drei deutscher Fachzeitschriften nach relevanten Publikationen gesichtet. Aufbauend auf diesen Ergebnissen wurde ein Fragebogen entwickelt. Der Fragebogen wurde digital an alle Studiengangskoordinator*innen der primärqualifizierenden Modellstudiengänge in Deutschland geschickt (n=8). Abgefragt wurde das studieninterne Angebot zu digitalen Themen sowie die Notwendigkeit der Kompetenzvermittlung. Zusätzlich sollten digitale Kompetenzen nach Relevanz hinsichtlich späterer Berufsanforderungen priorisiert werden.

Ergebnis

Es wurden elf Publikationen identifiziert, die spezifische digitale Kompetenzen benennen. So konnte ein Register mit 17 digitalen Kompetenzen erstellt werden. Die einzelnen digitalen Kompetenzen wurden in Anlehnung an ein Framework von Brunner et al. (2018) kategorisiert und den folgenden übergeordneten Bereichen zugeordnet: 1). Digitale Technologien: Systeme und Richtlinien, 2). Klinische Praxis und Anwendung, 3). Datenanalyse und Wissensaufbau und 4). System- und Technologieimplementierung.

Die Umfrage wurde in Orientierung an eine Studie von Hautz et al. (2020) durchgeführt und erreichte eine Rücklaufquote von 100%. Drei Fragebögen mussten wegen Unvollständigkeit ausgeschlossen werden. Alle teilnehmenden Institutionen behandeln verschiedene Themenbereiche der Digitalisierung. Die Implementierung digitaler Kompetenzen in die Curricula wird als notwendig eingestuft. Die Kompetenz rechtliche/ politische Implikationen beim Einsatz neuer Technologien berücksichtigen zu können sowie die Kompetenz, den digitalen Austausch zwischen verschiedenen Akteur*innen mitgestalten zu können werden unter anderem als sehr relevant eingeschätzt.

Schlussfolgerung

Die strukturierte Zusammenfassung der 17 digitalen Kompetenzen basiert auf der Analyse aktueller Anforderungen und bietet eine Grundlage für weitere Forschung. Die Umfrage sollte auf alle logopädischen Ausbildungswege ausgeweitet und um Expert*innenmeinungen ergänzt werden. Das Ziel sollte die Entwicklung eines strukturierten Plans für die Vermittlung digitaler Kompetenzen innerhalb der Aus- Fort- und Weiterbildung sein.

Relevanz für die logopädische Praxis

Neue Technologien können nur durch ausgebildete und digital kompetente Logopäd*innen nachhaltig in die Praxis implementiert und gewinnbringend eingesetzt werden. Um dies zu erreichen, müssen klare Kompetenzanforderungen definiert und Konzepte zur Vermittlung entwickelt und implementiert werden.

Mitautor/innen Abstract

Literatur

Fachjournals

1. Hautz, S. C., Hoffmann, M., Exadaktylos, A. K., Hautz, W. E., Sauter, T. C. (2020) *GMS journal for medical education*,.). Digital competencies in medical education in Switzerland: an overview of the current situation., 37 (6) :
2. Brunner, M., McGregor, D., Keep, M., Janssen, A., Spallek, H., Quinn, D., et al. . (2018) *Journal of medical Internet research*. An ehealth capabilities framework for graduates and health professionals: mixed-methods study., 20 (5) :

Buchbeiträge

keine Angaben

Herausgeber Sammelbände

keine Angaben

Interessenskonflikt

keine Angaben